

Jahresbericht des Präsidenten für das Jahr 2025

Geschätzte Mitglieder
Geschätzte Dampflokkfreunde

Wir dürfen mit Freude auf ein ereignisreiches und erfolgreiches Vereinsjahr 2025 zurückblicken.

Die Höhepunkte und Rückschläge im Rückblick aus Sicht eures Präsidenten waren:

- + das positive Echo auf die Jungfernfahrt der HG 4/4 Nr. 708
- + die erfreuliche Entwicklung der Vereinsfinanzen
- + der anhaltende leichte Mitgliederzuwachs
- der erzwungene Marschhalt und Neuausrichtung des Projekts «Neue Dampflokkwerkstätte»
- + die Kreation und Verbreitung des Leporellos zur Funktion einer Dampflokkomotive
- + die weiterhin erfreuliche Zusammenarbeit im Vorstand

Mitglieder

Unsere Mitglieder genehmigten im Berichtsjahr an der von 55 Mitgliedern und 3 Gästen besuchten ordentlichen Vereinsversammlung vom 10. Mai 2025 die statutarischen Traktanden.

Der Mitgliederbestand erhöhte sich per 31.12.2025 leicht auf 180 (Vorjahr 178). Damit ist es den Dampflokkfreunden entgegen dem Trend erneut gelungen ein moderates Wachstum zu realisieren. Offensichtlich ist die Anziehungskraft der Dampflokk ungebrochen. Der Vorstand dankt allen Beteiligten, die zu dieser erfreulichen Entwicklung beigetragen haben und bittet unsere Mitglieder, weiterhin für unseren Verein aktiv die Werbetrommel zu rühren.

Auch 2026 gewährt die DFB AG unseren Mitgliedern eine Vergünstigung im Betrag von CHF 30.- Den Online einlösbaren Rabattcode haben die Mitglieder mit der Beitragsrechnung 2026 erhalten.

Marketing und Kommunikation

Wie funktioniert eigentlich eine Dampflokkomotive? Um diese oft gestellte Frage der Dampfbahnbesucher kompetent zu beantworten und gleichzeitig Werbung für unser Thema und unseren Verein zu machen, haben wir rechtzeitig zur DFB Saison 2025 einen Prospekt realisiert. Die Faltbroschüre im handlichen Taschenformat beantwortet nicht nur Fragen nach der Funktionsweise der Dampflokkomotive, sondern erläutert auch die Bedienelemente und gibt in Wort und Bild einen Überblick über alle DFB Dampflokk. Die Auflage betrug 20'000 Stück. Die Broschüre wird den Besuchern der Bahn gratis abgegeben.

Auch 2025 öffnete die Dampflokkwerkstätte anlässlich des Herbstmarkts Uzwil ihre Tore dem Publikum. Der Anlass war gut besucht – dank Freibier blieben die Marktbesucher bei angeregten Gesprächen etwas länger sitzen. Der Anlass soll auch 2026 wieder durchgeführt werden.

Die Dampflokkfreunde haben als Mitherausgeber wiederum die Mitgliederzeitschrift «Dampf an der Furka» intensiv genutzt. So erschienen 2025 u.a. informative Berichte rund um die Entwicklungen bei der neuen Werkstätte, die Erneuerung des Maschinenparks, die Funktionsweise einer Dampflokk und die Jungfernfahrt der HG 4/4 Nr. 708.

Die Mitglieder wurden auch 2025 während des Jahres zweimal mittels eines sehr informativen und mit vielen Links versehenen Newsletters über das aktuelle Geschehen rund um die Furka auf dem Laufenden gehalten.

Zu Werbezwecken realisierte das «Dampflokkfreunde Marketing» Souvenirs in Form einer Tasse und eines Lok 708 Caps. Die neue Dampflokkwerkstätte in Uzwil wurde in den Personenwagen der Dampfbahn mittels Hängern beworben.

Jungfernfahrt HG 4/4 Nr. 708

Am 4. September 2025 war es so weit. 150 Teilnehmende (Werkstattmitarbeiter, Sponsoren, Gönner- und Premiummitglieder) waren zur Jungfernfahrt der HG 4/4 Nr. 708 von Realp über die Furka nach Oberwald, wo ein feines Mittagessen genossen werden konnte, eingeladen. Unterwegs, und auch beim Zwischenstopp auf der Rückfahrt auf der Furka, gab es Informationen aus erster Hand. Nebst den Erinnerungen an einen erlebnisreichen und hervorragend organisierten Tag, durften die Teilnehmer als «Bhaltis» auch ein Lok 708 Cap mit nach Hause nehmen. Als Dank an die Mitarbeiter der Werkstätte Uzwil für die weit über 50'000 Fronarbeitsstunden bei der Aufarbeitung der Lok in einen fabrikneuen Zustand, sponserte die DFB AG den Extrazug sowie die Zwischenverpflegung.

Finanzen

Die Dampflokkfreunde können wiederum auf ein solides Finanzjahr zurückblicken. Der Spendeneingang für die neue Werkstätte blieb aufgrund des erzwungenen Marschhalts hinter dem Budget zurück. Der Ertrag aus Mitgliederbeiträgen, Spenden, Werkstatterlös und Finanzanlagen von insgesamt rund Fr. 312'000 übertrafen den Aufwand für Projekte, Administration, Werkstatt und Finanzen von rund Fr. 123'000 deutlich, was zu einem erneuten Vermögenszuwachs führte.

Insgesamt unterstützte unser Verein die DFB AG statutenkonform mit insgesamt rund Fr. 96'000 (davon Fr. 79'000 für Lok 1 sowie Fr. 17'000 für Werkstätteeinrichtungen). Für Details verweisen wir auf den Jahresabschluss. Dieses erfreuliche Ergebnis war nur dank grossem Einsatz aller Mitwirkenden und vor allem unseren grosszügigen Spendern möglich. Herzlichen Dank!

Projekt «Dampflokkwerkstätte Uzwil 2.0»

Nachdem zu Beginn des Jahres 2025 noch intensiv an diversen Pendenzen des Bauprojekts gearbeitet wurde, um einen baldigen Baustart zu ermöglichen, trübten sich die Aussichten zusehends ein. An der ordentlichen Vereinsversammlung im Mai mussten wir berichten, dass sich das Projekt aus diversen Gründen verzögere. Im August erhielten wir dann vom Bauherrn die Hiobsbotschaft, dass das Projekt mangels Bedarfs und fehlender Finanzierung durch die Banken abgebrochen werde und er sich vom Vertrag zurückziehen müsse. Der Vorstand der Dampflokkfreunde befasste sich in der Folge intensiv mit der neuen Situation. Er kam dabei zu folgender Lagebeurteilung:

- der Bedarf nach einer kostengünstigeren Werkstatt besteht weiter
- die Werkstätte Uzwil hat ein starkes Team mit viel Know-how
- wir haben ein gutes Vorprojekt und bereits ein ansehnliches finanzielles Polster
- wir sind es den Mitgliedern und Spendern schuldig, eine Lösung zu finden
- ein Neustart des Projekts resp. der Lösungssuche macht nur zusammen mit der DFB AG Sinn
- Vorstand und Projektteam sind bereit, auf dieser Basis einen Neustart voranzutreiben

Das Grundstück wurde zwischenzeitlich verkauft. Mit der Rückzahlung der Anzahlung auf den Kaufvertrag Ende 2025 wurde der definitive Schlusspunkt unter dieses Projekt gesetzt.

Auf das Sammeln von zweckbestimmten Spenden für die neue Werkstätte Uzwil wird verzichtet, bis wir wieder ein konkretes Objekt in Aussicht haben. Der Spendenbarometer wird deshalb vorläufig ebenfalls nicht mehr nachgeführt.

In der Folge fand mit dem Leiter Zugförderung und Werkstätten, D.Schlosser und einer Delegation des Verwaltungsrats der DFB AG eine Besprechung statt – mit folgenden Beschlüssen:

Nach dem Abbruch des Projekts zur Errichtung einer neuen Dampflokkwerkstätte in Uzwil haben sich die Dampfbahn Furka-Bergstrecke AG und die Dampflokkfreunde auf ein zweigleisiges Vorgehen verständigt: Ein Projektteam unter der Leitung des Chefs Zugförderung und Werkstätten, Daniel Schlosser, und aus Vertretern der Dampflokkfreunde (M. Staubli, J. Knöpfel, U. Züllig), wird das Thema «Neue Dampflokkwerkstätte» umfassend analysieren und die Grundlagen für eine alternative Lösung erarbeiten. Parallel dazu wird Markus Staubli weiterhin im Grossraum Uzwil aktiv nach geeigneten Standorten für eine mögliche Werkstätte suchen.

Die Zusammenarbeit zwischen der Dampfbahn Furka-Bergstrecke AG und den Dampflokkfreunden gestaltet sich dabei sehr positiv. Beide Seiten arbeiten eng und zielgerichtet zusammen, mit dem gemeinsamen Ziel, eine nachhaltige und zukunftsfähige Lösung für die Revisionen der Dampflokkomotiven zu finden. Der bestehende Zusammenarbeitsvertrag bleibt unverändert in Kraft und bildet die Grundlage für diese partnerschaftliche Kooperation.

Suchraster neue Dampflokkwerkstätte – Wir benötigen Ihre Hilfe

Wo	Region Ostschweiz		
Was	Industriehalle 1000m²	Raumhöhe 8 Meter	Krananlage 2 x 10 t
oder	Bauparzelle 1500m²	Industriezone	Zufahrt mit LKW möglich
Kontakt	Markus Staubli	markus.staubli@dfb.ch	

Wir bitten alle Mitglieder, Augen und Ohren offenzuhalten, und freuen uns auf ihre Hinweise.

Projekt Hauptrevision R3 Lok 1

Zu Beginn des Jahres wurden die Antriebskolben sowie die Rauchrohre ausgebaut. Im Frühjahr war die Lok praktisch fertig zerlegt. Der Rahmen wurde sandgestrahlt und dabei Risse festgestellt. Diese wurden ausgeschnitten und die Einsätze geheftet. Am Kessel wurden diverse Arbeiten in Angriff genommen. Die Zylinderblöcke sind zerlegt und für die Nacharbeit vorbereitet. Die Wasserkästen werden nicht neu aufgebaut, sondern so abgeändert, dass sie dem Original entsprechen. Mitte November wurde den Grossspendern eine reich bebilderte Information zum Stand des Projekts zugestellt. Diese wurde für alle Interessierten auch auf der DFB Webseite / Dampflokkfreunde / Projekt Lok 1 online publiziert. Ab Projektstart bis Ende 2024 wurden rund CHF 50'000 an die DFB AG überwiesen. Für 2025 belief sich der Projektbeitrag der Dampflokkfreunde auf knapp CHF 80'000.-.

Pendent sind Zustandsbericht und Revisionsvorschlag der Werkstätte für die Lokomotive. Der Revisionsauftrag erfolgt dann auf dieser Basis und wird durch den Chef Zugförderung und Werkstätten D. Schlosser erteilt.

Vorstand

Der Vorstand der Dampflokkfreunde Furka-Bergstrecke hat 2025 die laufenden Geschäfte in 5 Sitzungen behandelt.

Werkstätte

Die Arbeitseinsätze im Umfang von total 6466 Stunden hatten 2025 folgende Schwerpunkte:

Hauptrevision HG 3/4 Nr. 1	1599 Stunden
Nacharbeiten an den HG 4/4 Nr. 704 und 708	1172 Stunden
Übrige Dampflok	173 Stunden
Wagenpark	371 Stunden
Logistik (Verbesserungen Werkstattinfrastruktur und sowie Betrieb Kantine)	3151 Stunden

Erneuerung und Ergänzung Werkstatteinrichtung

Wie aus obigen Arbeitsstundenaufstellung ersichtlich, lag einer der Tätigkeitsschwerpunkte 2025 auf der Erneuerung des Maschinenparks und der Verbesserung der Werkstätte Infrastruktur. Die Dampflokfreunde finanzierten den Kauf «neuer alter Maschinen» sowie von Verbesserungen im Lager über den Fonds «Werkstatteinrichtung» im Betrag von rund 17'000 Franken.

Kooperation mit DFB AG und Austausch im Bahnrat

Die Dampflokfreunde beteiligen sich mit unserem Marketingverantwortlichen A. Huwiler aktiv in der organisationsübergreifenden DFB-Marketinggruppe, welche das gruppenweite Marketingkonzept erarbeitet. Als erstes Resultat wird in der Saison 2026 ein Kundenmagazin erscheinen, an welchem sich die Dampflokfreunde inhaltlich und kostenmässig beteiligen. Der Bahnrat befasste sich des Weiteren unter anderem mit Organisations- und Führungsfragen der DFB-Gruppe, dem Netzzustandsbericht und den sich daraus ergebenden Konsequenzen sowie einer Anpassung der Namensgebung der DFB Organisationen. Die Dampflokfreunde sind aufgrund ihrer spezifischen Thematik und Aufgabe nur am Rande betroffen.

Ausblick 2026

In diesem Jahr tritt die Hauptrevision der HG 3/4 Nr.1 in die entscheidende Phase, in welcher festgelegt wird, was an der Maschine überholt, ersetzt und allenfalls angepasst wird und die Umsetzung beginnt.

Im Projekt neue Dampflokwerkstätte gibt es nach dem erzwungenen Marschhalt einen Neustart. Wir intensivieren in Abstimmung mit der DFB AG die Suche nach einer neuen, konkreten Lösung in Form einer geeigneten, nicht mehr benötigten Industriehalle oder eines baureifen Grundstücks in einer Industriezone.

Nachdem 1926 die Furkabahn den durchgehenden Betrieb zwischen Brig und Disentis aufgenommen hat, dürfen wir dieses Jahr «100 Jahre Furka-Oberalp Bahn» feiern. Die Dampflokfreunde werden am Fest vom 3.- 5. Juli 2026 ebenfalls präsent sein – wir hoffen auch unsere Mitglieder dort zu treffen.

Urs Züllig / Uerikon, 30. März 2026